

Produktname: DFFB Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82320**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 39.1kDa

Antigen-Informationen

Genname	DFFB
Alternative Namen	CAD; CPAN; DFF2; DFF40; DFF-40
Gen-ID	1677.0
SwissProt ID	O76075
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen DFFB (AS: 1-289), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

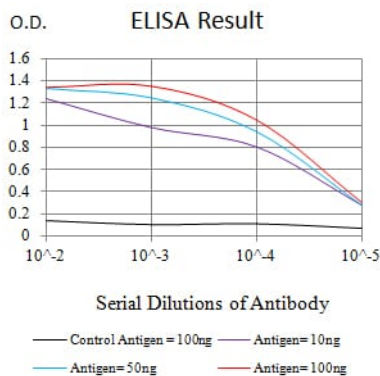
Apoptose ist ein Zelltodprozess, der toxische und/oder funktionslose Zellen während der Entwicklung von Säugetieren entfernt. Der apoptotische Prozess geht mit Schrumpfung und Fragmentierung der Zellen und Zellkerne sowie dem Abbau der

chromosomalen DNA in Nukleosomen einher. Der DNA-Fragmentierungsfaktor (DFF) ist ein heterodimeres Protein aus zwei Untereinheiten: 40 kDa (DFFB) und 45 kDa (DFFA). DFFA ist das Substrat für Caspase-3 und löst während der Apoptose die DNA-Fragmentierung aus. DFF wird aktiviert, wenn DFFA durch Caspase-3 gespalten wird. Die abgespaltenen Fragmente von DFFA dissoziieren von DFFB, der aktiven Komponente von DFF. DFFB löst während der Apoptose sowohl die DNA-Fragmentierung als auch die Chromatin-Kondensation aus. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. Die biologische Relevanz einiger dieser Varianten ist jedoch noch nicht geklärt.

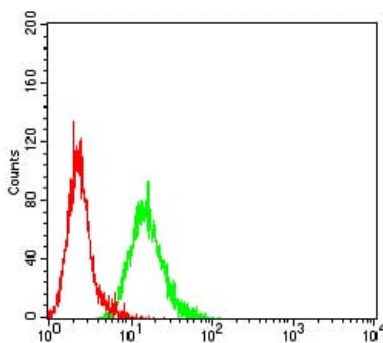
Forschungsbereich

Apoptose

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des DFFB-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).